

13.06.2015 – PM 50/2015

DGB-Aktionstag „Aufwerten Jetzt!“

IG BAU unterstützt Forderung nach Aufwertung der Sozialberufe

Frankfurt am Main - Die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) unterstützt die Forderung der Beschäftigten in den Erziehungs- und Sozialberufen nach Aufwertung ihrer Arbeit. Anlässlich des heutigen DGB-Aktionstags (für die Red. 13. Juni 2015) sagte IG BAU-Bundesvorstandsmitglied Ulrike Laux: „Die Arbeit im Dienstleistungsbereich trägt unsere Gesellschaft. Ohne die Beschäftigten in diesem Bereich sähe unser Berufs- und Privatleben ganz anders aus. Das wissen nicht nur die Eltern, die ihre Kinder in Kitas betreuen lassen. Dienstleistungen müssen deshalb stärker wertgeschätzt werden. Dazu gehört selbstverständlich auch die Bezahlung. Hier wird der Dienstleistungssektor abgehängt. Als IG BAU stellen wir das beispielsweise ebenfalls bei den Gebäudereinigern fest. Am kommenden Dienstag (für die Red. 16. Juni 2015) startet für diese Branche die Tarifrunde. Wir fordern dort genauso Anerkennung der Leistung und zwar in Euro und Cent.“

Die IG BAU hält die Aufwertung von Erzieherinnen und Beschäftigten vieler weiterer Berufsfelder auch unter Gesichtspunkten der Gleichstellung für überfällig. „Wer Ausbildung, Verantwortung und Leistung dieser Fachkräfte kennt, fragt sich, warum der Verdienst derart niedrig ist. Sieht man sich dann aber die Geschlechterverteilung bei den Beschäftigten an, bekommt man schnell die Antwort. Es arbeiten dort überwiegend Frauen. Arbeitgeber machen sich das Rollenbild des 19. Jahrhunderts zunutze, wonach der Mann für das Familieneinkommen verantwortlich ist und Frauen höchstens ein Zubrot verdienen. Es wird Zeit, dass mit diesen veralteten Klischees aufgeräumt wird. Frauen leisten wertvolle Arbeit und die muss bezahlt werden.“

(1659 Zeichen)